KN PRODUKTE

Alles aus einer Hand

PERMADENTAL – der Komplettanbieter für ZE und KFO.

In über 30 Jahren ist PERMADENTAL zu einem der größten Anbieter von Zahnersatz in Deutschland geworden und verfügt seit vielen Jahren auch über ein umfassendes Angebot an kieferorthopädischen Apparaturen. Vom Retainer über aktive Platten und Geräte zur Gaumennahterweiterung bis hin zum Herbst-Scharnier bietet PERMADENTAL alles aus einer Hand.
Zum besonderen Angebot für Kieferorthopäden und kieferorthopädisch tätige Zahnärzte gehören neben verschiedenen Aufbissschienen, einem umfassenden Angebot an Schlafschienen von Respire Medical (Mitsui Chemical), dem Bleachingsystem permawhite und professionellen Sportmundschutzgeräten selbstverständlich auch Aligner für die sanfte Korrektur von Zahnfehlstellungen. Das Schienensystem CA CLEAR-ALIGNER von SCHEU DENTAL erlaubt Behandlern mithilfe transparenter Kunststoffschienen eine für das Umfeld des Patienten fast unsichtbare Behandlung von Fehlstellungen. Je Behandlungsschritt kommen nacheinander drei Schienen in unterschiedlichen Materialstärken zum Einsatz. Je nach Grad der Fehlstellung werden mehrere Behandlungsschritte benötigt. Durch die konstante Krafteinwirkung findet die Veränderung der Zahnstellung im jeweiligen Korrekturstadium kontinuierlich, aber trotzdem sanft statt. Der Patient hat so keinen Druckschmerz zu befürchten.
Der günstige Komplettpreis (von 149,95 Euro inkl. MwSt.) je Set mit drei Schienen ermöglicht der Praxis einen ausreichenden Spielraum für eine erfolgreiche Behandlung von Fehlstellungen.
Das PERMADENTAL KFO-Team freut sich auf Ihren Anruf. KN

KN Adresse

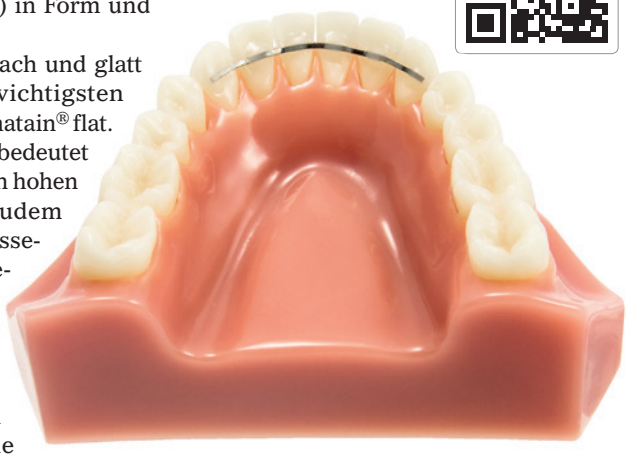
PERMADENTAL GmbH
Geschäftsstelle Deutschland
Marie-Curie-Straße 1
46446 Emmerich
Tel.: 02822 10065
Fax: 02822 10084
info@permadental.de
www.permadental.de

Flach und vierkant

Der Retainerdraht rematain® flat.

Nur 0,25 mm flach, sechsfach geflochten und aus Edelstahl: Dieser neue Retainerdraht von Dentaurum ergänzt das bestehende Sortiment (Titan Grade 1 und 5 sowie Gold) in Form und Material.
Anschmiegsam, flach und glatt – das sind die wichtigsten Merkmale von rematain® flat. Für den Patienten bedeutet dies zunächst einen hohen Tragekomfort. Zudem bietet er einen besseren Schutz vor Rezidiven. Kieferorthopäden und ihre Zahntechniker werden die leichte Adaptation schätzen, da die Rückstellkräfte des Edelstahldrahts zu vernachlässigen sind. Die nur halb so dicke Ausführung im Vergleich zu herkömmlichen Retainerdrähten, der rechteckige Querschnitt und die Verseilung ermöglichen eine sichere Retention bei geringerer Adhäsivmenge. Die Zahnstellung nach der kieferorthopädischen Behandlung könnte nicht einfacher gesichert werden!
Der neue Retainerdraht rematain® flat ist ab sofort als Stangendraht in 10er-Packungen verfügbar. KN

DENTAURUM
[Infos zum Unternehmen]



Superflach: Der neue rematain® flat Retainerdraht.

KN Adresse

DENTAURUM
GmbH & Co. KG
Turnstraße 31
75228 Ispringen
Tel.: 07231 803-0
Fax: 07231 803-295
info@dentaurum.com
www.dentaurum.com

A-Line

Neue Serie an Alignerinstrumenten von Gestenco.

Gap Maker (AL-110).

Der schwedische Dentalanbieter Gestenco stellt mit der A-Line eine neue Instrumentenreihe speziell für die Alignertherapie vor. Die Serie umfasst aktuell vier Zangen. Mithilfe des Gap Maker können Halbkreise von 6 mm in die Schienen eingebracht werden, z. B. um geklebte Freddy Knöpfchen oder Haken herum. Der Droplet ermöglicht das Einbringen von Aussparungen an der gingivalen Alignerkante, sodass Gummizüge problemlos eingehängt werden können, während der Aligner in situ ist. Mithilfe des Parallel Marker können horizontale Kerben eingebracht werden, für die Umsetzung individuellen Wurzeltorques oder zur Verbesserung der Retention der Aligner (z. B. durch Platzierung der Kerbe unter einem geklebten Attachment). Der Perpendicular Marker dient dem Behandler zur Realisierung vertikaler Einkerbungen, sodass ein bestimmter Zahn eine gewünschte Rotationsüberkorrektur erfahren kann. KN

KN Adresse

Gestenco International AB
P.O. Box 24067
40022 Göteburg
Schweden
Tel.: +46 31 810035
Fax: +46 31 814655
info@gestenco.com
www.gestenco.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

ANZEIGE

© Nejron Photo/shutterstock.com

Future Trends in Esthetic Medicine & Dentistry

Gemeinsamer Jahreskongress der Internationalen Gesellschaft für Ästhetische Medizin e.V. (IGÄM) und der Deutschen Gesellschaft für Kosmetische Zahnmedizin e.V. (DGKZ)

15./16. Juni 2018 in Lindau | Inselhalle

16 Fortbildungspunkte

Premiumpartner Allergan

ONLINE-ANMELDUNG/
KONGRESSPROGRAMM

www.dgkz-jahrestagung.de

PROGRAMM ZAHNÄRZTE
Freitag, 15. Juni 2018

09.00 – 09.30 Uhr Begrüßungskaffee in der Industrieausstellung

09.30 – 10.00 Uhr Grußworte
Prof. Dr. Dr. Werner L. Mang/Lindau, IGÄM-Präsident
Gedenken an Prof. Ivo Pitanguy
Dr. Jens Voss/Leipzig, DGKZ-Präsident
Dr. Gerhard Ecker, OBM Lindau

Symposium „Das schöne Gesicht“

10.00 – 10.30 Uhr **Prof. Dr. Wolfgang G. Locher, M.A./München**
Das schöne Gesicht aus historischer Sicht

10.30 – 11.00 Uhr **Dr. Lea Höfel/Garmisch-Partenkirchen**
Das schöne Gesicht aus psychologischer Sicht

11.00 – 11.30 Uhr **Prof. Dr. Edgar Biemer/München**
Das schöne Gesicht aus plastisch-chirurgischer Sicht

11.30 – 12.00 Uhr Pause/Besuch der Industrieausstellung

12.00 – 12.30 Uhr **Dr. Andreas Britz/Hamburg**
Das schöne Gesicht aus dermatologischer Sicht

12.30 – 13.00 Uhr **Dr. Jens Voss/Leipzig**
Das schöne Gesicht aus zahnärztlicher Sicht

Table Clinics*

14.00 – 14.45 Uhr **1. Staffel**
15.00 – 15.45 Uhr **2. Staffel**
16.00 – 16.45 Uhr **3. Staffel**

TC ❶ Dentsply Sirona
Dr. Arzu Tuna/Attendorn, Köln
Effiziente Seitenzahnrestaurationen mit System

TC ❷ BRITE VENEERS
Dr. Jens Voss/Leipzig
Minimalinvasive Frontzahnästhetik – Ästhetische Lösungen ohne Schädigung der Zahnsubstanz

TC ❸ invisalign | iTero
Dr. Mark Sebastian/München
Ästhetik und Funktion mit Invisalign im digitalen Workflow

TC ❹ DMG
Prof. inv. Dr. Jürgen Wahlmann/Edewecht
Neue Wege in der ästhetischen Versorgung mit semipermanenten Restaurationen

im Anschluss **Get-together in der Industrieausstellung**

PROGRAMM ZAHNÄRZTE
Samstag, 16. Juni 2018

Haupvorträge

09.00 – 09.05 Uhr Eröffnung

09.05 – 09.35 Uhr **Prof. inv. Dr. Jürgen Wahlmann/Edewecht**
Smile Design – Nur bei Veneers?

09.35 – 10.05 Uhr **Dr. Martin Jaroch, M.Sc./Singen**
Zahnmedizin im Spannungsfeld zwischen Kosmetik und Ästhetik

10.05 – 10.35 Uhr **Priv.-Doz. Dr. Sven Rinke, M.Sc., M.Sc./Hanau, Göttingen**
Systematische Restaurationstherapie – Bewährtes, Innovatives und Fehler, die man vermeiden kann

10.35 – 10.45 Uhr Diskussion

10.45 – 11.15 Uhr Pause/Besuch der Industrieausstellung

11.15 – 11.45 Uhr **Prof. Dr. Nezar Watted/Jatt (IL)**
Creating a Smile: Eine multidisziplinäre Behandlung

11.45 – 12.15 Uhr **Prof. Dr. Liu Feng/Peking (CN)**
Vortrag in Englisch
Creating High-End Aesthetics with chairside dentistry

12.15 – 12.45 Uhr **Dr. Arzu Tuna/Attendorn, Köln**
Der natürliche Erhalt des Emergenzprofils.
Prävention statt Rekonstruktion
Mit freundlicher Unterstützung der Firma Dentsply Sirona

12.45 – 13.15 Uhr **Dr. Umut Baysal/Attendorn, Köln**
Der natürliche Erhalt des Emergenzprofils.
Klinische Umsetzung im Alltag

13.15 – 13.30 Uhr Abschlussdiskussion

13.30 – 14.00 Uhr Pause/Besuch der Industrieausstellung

14.00 Uhr **DGKZ-Mitgliederversammlung**

20.00 Uhr **Abendveranstaltung „Miss Bodensee“**

Stargast
Alphonso Williams
bekannt als „Mr. Bling Bling“, Sieger 2017 der RTL-Show „DSDS – Deutschland sucht den Superstar“

* **Hinweis Table Clinics:** Bitte beachten Sie, dass Sie in jeder Staffel nur an einer Tischdemonstration teilnehmen können (also an insgesamt drei), und notieren Sie die Nummer der von Ihnen gewählten Table Clinics (TC) auf dem Anmeldeformular.

ORGANISATORISCHES

Veranstaltungsort
Inselhalle Lindau | Zwanzigerstraße 10 | 88131 Lindau (Bodensee)
www.inselhalle-lindau.de

Informationen zur Anreise/Parkmöglichkeiten
www.inselhalle-lindau.de/anreise-parken/

Zimmerbuchungen in Lindau
PRIMECON | Tel.: +49 211 49767-20 | Fax: +49 211 49767-29
wolters@primecon.eu | www.primecon.eu
Begrenzte Zimmerkontingente in verschiedenen Hotels bis zum 11. Mai 2018. Nach diesem Zeitpunkt: Zimmer nach Verfügbarkeit und tagesaktuellen Raten.

Kongressgebühren
Freitag, 15. Juni und Samstag, 16. Juni 2018

Arzt/Zahnarzt (IGÄM-/DGKZ-Mitglied)	205,– € zzgl. MwSt.
Arzt/Zahnarzt (Nichtmitglied)	235,– € zzgl. MwSt.
Assistent (mit Nachweis)	120,– € zzgl. MwSt.
Student (mit Nachweis)	nur Tagungspauschale
Tagungspauschale*	98,– € zzgl. MwSt.

Bis zum 2. Mai 2018 gewähren wir 25,– € Frühbucherrabatt auf die Kongressgebühr!

Programm Team

Seminar A – Hygiene (Freitag und Samstag)	
Zahnarzt	275,– € zzgl. MwSt.
Helferin	224,– € zzgl. MwSt.
Teampreis (ZA + ZAH)	448,– € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale (beide Tage, pro Person)*	118,– € zzgl. MwSt.
Seminar B – QMB (Freitag)	109,– € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale*	59,– € zzgl. MwSt.

Seminar Biologische Zahnheilkunde (Freitag und Samstag)

Kursgebühr (inkl. Kursvideo als Link)	495,– € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale*	98,– € zzgl. MwSt.

* Die Tagungspauschale ist für jeden Teilnehmer verbindlich zu entrichten (umfasst Kaffeepausen, Tagungsgetränke und Imbissversorgung).

Abendveranstaltungen
Freitag, 15. Juni 2018
Get-together für Kongressteilnehmer kostenfrei
Samstag, 16. Juni 2018, ab 20.00 Uhr 25,– € inkl. MwSt.
Premium-Ticket exklusiv für Kongressteilnehmer. Imbiss und Getränke Selbstzahler.

Vorentscheid zur Wahl der Miss Germany – Miss Bodensee-Wahl 2018 in der Inselhalle Lindau
Erleben Sie live die Wahl der Miss Bodensee 2018 im Rahmen der Miss Germany-Wahl. Jeder Teilnehmer kann direkt mit abstimmen.

Veranstalter/Anmeldung
OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig
Tel.: +49 341 48474-308 | Fax: +49 341 48474-290
event@oemus-media.de | www.oemus.com

Wissenschaftliche Leitung
IGÄM – Internationale Gesellschaft für Ästhetische Medizin e.V.

In Zusammenarbeit mit
DGKZ – Deutsche Gesellschaft für Kosmetische Zahnmedizin e.V.

Hinweis: Nähere Informationen zu den Seminaren, Fortbildungspunkten und zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie unter www.oemus.com.

OEMUS MEDIA AG

Future Trends in Esthetic Medicine & Dentistry
Gemeinsamer Jahreskongress der IGÄM und der DGKZ

Anmeldeformular per Fax an
+49 341 48474-290
oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Deutschland

KN 4/18

Für den **Future Trends in Esthetic Medicine & Dentistry** – Gemeinsamer Jahreskongress der IGÄM und der DGKZ am 15./ 16. Juni 2018 in Lindau melde ich folgende Personen verbindlich an (Bitte Zutreffendes ausfüllen bzw. ankreuzen!):

ONLINE-ANMELDUNG UNTER: www.dgkz-jahrestagung.de | www.igaem-kongress.de

Titel, Name, Vorname, Tätigkeit	Kongressteilnahme	bitte ankreuzen
	❑ Programm Ärzte ❑ Programm Zahnärzte	**Table Clinics (ZA)** ❑ TC ❶ ❑ TC ❷ ❑ TC ❸ ❑ TC ❹ **Workshops (Ärzte)** ❑ WS ❶ ❑ WS ❷
		Team-Programm ❑ Seminar A (Fr./Sa.) ❑ Seminar B (Fr.) **Seminar** ❑ Biologische ZHK (Fr./Sa.)

DGKZ-/IGÄM-Mitglied ❑ ja ❑ nein (Bitte Zutreffendes ankreuzen)

Abendveranstaltungen
Get-together (Freitag): ..... (Bitte Personenzahl eintragen)
Wahl „Miss Bodensee“ (Samstag): ..... (Bitte Personenzahl eintragen)

Stempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Veranstaltungen 2018 erkenne ich an.

Datum/Unterschrift

E-Mail (Bitte angeben! Sie erhalten Rechnung und Zertifikat per E-Mail.)

Lückenloses Angebot

Digitaler Workflow von SCHEU-DENTAL und CA DIGITAL.

Der digitale Workflow ist ein Begriff, den die Dentalbranche im Zuge der fortschreitenden Digitalisierung analoger Arbeitsprozesse für sich definiert. Nur was genau verbirgt sich dahinter und wie sieht das konkrete Angebot für den Anwender aus? Genau diese Frage beantworten SCHEU-DENTAL und das Tochterunternehmen CA DIGITAL mit ihrer gemeinsamen „Toolbox" für einen validierten Prozess im digitalen Workflow.
Erstmalig gibt es in der Branche ein Komplettangebot aus einer Hand, von der digitalen Zahnumstellung bis zur Patientenbehandlung nach dem Scanvorgang. Für jeden Schritt im Rahmen des digitalen Workflows bieten SCHEU-DENTAL und CA DIGITAL mindestens ein Produkt an. So ergibt sich eine vollständige Prozesskette, optimiert für kieferorthopädische Praxen und Labore:

1. Planen:
Nach dem Scanvorgang startet der Anwender die OnyxCeph³™ CA® SMART 3D Software und beginnt mit der digitalen Set-up-Umstellung, z. B. für die Alignertherapie.

2. Drucken:
Mit einem Klick werden die STL-Daten dann an den 3D-Drucker Asiga MAX™ übertragen, und mithilfe der Druckersoftware Asiga Composer wird das Modell auf der Bauplattform positioniert und gedruckt.

3. Tiefziehen:
Die 3D-Modelle eignen sich für sämtliche Anwendungen mit den Tiefziehgeräten BIOSTAR® oder MINISTAR® S. Das Anwendungsspektrum ist vielfältig.

4. Therapieren:
Der Kreis schließt sich mit dem Einsatz verschiedener Behandlungsgeräte, z. B. CA® CLEAR ALIGNER, MEMOTAIN® Retainer oder INDIVIDUA®, die Transfermasken für die indirekte Klebetechnik.

Das Konzept ist darauf ausgelegt, dass der Anwender mit entsprechenden Modulen jederzeit in den digitalen Workflow einsteigen kann und das Angebot sowie den Service aus einer Hand erhält. SCHEU-DENTAL ist seit über 90 Jahren Hersteller von Laborprodukten und -geräten aus den Bereichen Kieferorthopädie, Tiefziehtechnik und zahnärztliche Schlafmedizin. Mit mehr als 100 Mitarbeitern werden am Standort in Iserlohn zahntechnische Qualitätsprodukte wie z. B. das CA® CLEAR ALIGNER oder das TAP® Schienensystem gefertigt, die in Praxen und Laboren in über 100 Ländern zum Einsatz kommen. Das 2012 gegründete Tochterunternehmen CA DIGITAL versteht sich als ein Ansprech- und Dienstleistungspartner für den Einstieg in die digitale Kieferorthopädie. KN

SCHEU-DENTAL
[Infos zum Unternehmen]

KN Adresse

SCHEU-DENTAL GmbH
Am Burgberg 20
58642 Iserlohn
Tel.: 02374 9288-0
Fax: 02374 9288-90
service@scheu-dental.com
www.scheu-dental.com

Spielend gesunde Zähne

elmex® Kinder-Zahnbürsten für eine optimale Mundhygiene von Anfang an.

Für viele Eltern ist es schwierig, ihre Kinder zum Zähneputzen zu motivieren. Umso bedeutsamer ist es, schon den Kleinsten einen spielerischen Einstieg in die lebenslange Pflege von Mund und Zähnen zu ermöglichen. Die neuen elmex® Kinder-Zahnbürsten mit knalligen Farben und lustigen Tiermotiven sind in zwei Ausführungen erhältlich: als Lern-Zahnbürste für 0- bis 3-Jährige sowie als Kinder-Zahnbürste für 3- bis 6-Jährige. Mit einem kleinen Bürstenkopf und weichen, abgerundeten Borsten lassen sich die ersten Zähne sanft und gründlich reinigen. Der wissenschaftlich geprüfte ergonomische Griff wurde für das Zähneputzen durch die Eltern entwickelt und eignet sich speziell für Kinderhände. Mit dem Saugnapf am Griffende lässt sich die Zahnbürste hygienisch und unkompliziert aufbewahren.

Fluoride von Anfang an
Kariesschutz beginnt schon mit dem ersten Zahn. Neben einer geeigneten Zahnbürste kommt es dabei vor allem auf die richtige Zahnpasta an. Mit etwa sechs bis acht Monaten bricht meistens der erste Milchzahn durch, noch vor dem dritten Geburtstag ist das Milchgebiss in der Regel komplett. Fluoride schützen und mineralisieren die neuen und bleibenden Zähne.

elmex® Kinder-Zahnpasta kann schon ab dem ersten Zahn angewendet werden und enthält Fluorid in der von Zahnärzten empfohlenen Dosierung. Am Anfang können Eltern sie einmal täglich zum Zähneputzen bei ihren Kindern verwenden. Ab dem zweiten Geburtstag sollte auf jeden Fall zweimal täglich geputzt werden. Und für die Größeren ab sechs Jahren gibt es die elmex® JUNIOR Zahnpasta. Sie enthält altersgerecht eine höhere Dosierung von Fluorid. Beide Zahnpasten sind mit der Note „sehr gut" Testsieger der Stiftung Warentest geworden.[1] Getestet wurde die Kariesschutz-Wirkung der Produkte. KN

Die neue elmex® Lern-Zahnbürste und Kinder-Zahnbürste. *(Bilder: CP GABA GmbH)*

1 Stiftung Warentest, im Test: 17 Kinder-Zahnpasten und 12 Junior-Zahnpasten, Dezember 2015.

KN Adresse

CP GABA GmbH
Beim Strohhause 17
20097 Hamburg
Tel.: 040 73190125
CSDentalDE@CPgaba.com
www.cpgabaprofessional.de

Neu: TRIOS® MOVE

Auf dem Midwinter Meeting in Chicago hat 3Shape seine jüngste Innovation vorgestellt.

Das flexible System, das einen 3Shape TRIOS® Intraoralscanner, Touchscreen-Monitor sowie einen leistungsstarken PC umfasst, ermöglicht in jeder Behandlungssituation eine optimale Ausrichtung des Bildschirms, sodass Kieferorthopäden ihre Patienten stärker einbinden und bereits während der Behandlung über den Therapiefortschritt auf dem Laufenden halten können.
„Kieferorthopäden erzählen uns immer wieder, wie begeistert Patienten sind, wenn sie ihre Scans auf dem Bildschirm sehen. Wir haben mit TRIOS MOVE das ultimative Scan- und Kommunikationstool entwickelt, um den Behandlern die Möglichkeit zu geben, detaillierte Informationen zur Therapie mit den Patienten zu teilen und dadurch den Dialog und die Behandlungsakzeptanz zu fördern", erklärt Tais Clausen, Mitbegründer von 3Shape und Co-CEO.
Auch Behandler, die bereits einen TRIOS 3 Intraoralscanner besitzen, können von den Vorteilen des TRIOS MOVE profitieren, da dieser auch separat erhältlich ist. Mit TRIOS Pod, TRIOS Cart und TRIOS MOVE stehen damit zukünftig drei unterschiedliche Hardwaremodelle zur Verfügung. TRIOS MOVE ist ab Sommer 2018 erhältlich und kann ab sofort bei den 3Shape Vertriebspartnern bestellt werden. KN

3Shape
[Infos zum Unternehmen]

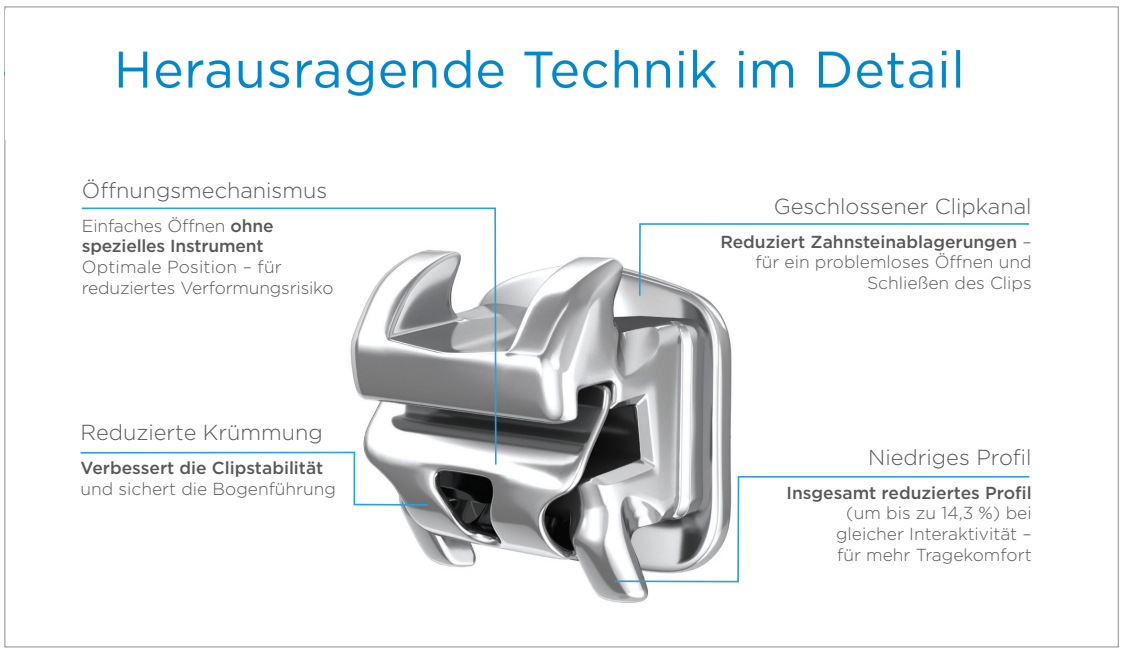
KN Adresse

3Shape Germany GmbH
Volmerswerther Straße 41
40221 Düsseldorf
Tel.: 0211 33672010
ContactUs.de@3shape.com
www.3shape.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Das neue selbstligierende Bracket

In-Ovation® X – von Kieferorthopäden für Kieferorthopäden.



Mit In-Ovation® X bringt Dentsply Sirona Orthodontics die neue Generation des erfolgreichen Bracketsystems auf den Markt. Dem erfahrenen In-Ovation Anwender wird die Funktionalität des Brackets vertraut sein, die Verbesserungen in Qualität, Handhabung und Design überzeugen aber sicher nicht nur die Fans selbstligierender Systeme. „The Dental Solutions Company" bleibt mit dem neuen In-Ovation® X-Bracket seinem eigenen Anspruch treu und liefert eine innovative, effektive und qualitativ hochwertige Lösung für eine schnellere und komfortablere Behandlung.

Von Anwendern erdacht

Mit der Entwicklung des neuen selbstligierenden Brackets hat Dentsply Sirona Orthodontics die Messlatte hoch gelegt: Ausgehend vom besten Produkt sollte ein noch besseres entstehen, das beste SL-Bracket aus behandlungstechnischer Sicht, das die Wünsche der Kieferorthopäden verwirklicht. Dazu sprach das Unternehmen mit über 100 Anwendern in acht Ländern auf drei Kontinenten und befragte sie zu ihren Anforderungen an ein „ideales Bracket". Die Gespräche brachten zahlreiche Denkanstöße, und nach Analyse aller von den Kieferorthopäden als wichtig erachteten Designelemente wurden drei Grundideen identifiziert. Die Anwender wünschten sich:

- insbesondere im Frontzahnbereich ein flacheres Bracket mit allen Eigenschaften interaktiver Brackets der Straight-Wire-Technik,
- einen robusten und für den gesamten Behandlungsverlauf stabilen Clip,
- einen anwenderfreundlichen, von fazial zu öffnenden Clip mit einem Öffnungsmechanismus, der die Möglichkeit von Zahnsteinablagerungen minimiert.

In-Ovation® X – höhere Standards, mehr Möglichkeiten

Die neuen In-Ovation® X-Brackets kombinieren die erforderliche klinische Leistung mit dem Tragekomfort, den Patienten heute erwarten. Das elegante, digital entwickelte Design besticht mit einem stabileren interaktiven Clip für ein hocheffizientes Finishing.

Der gingival vollständig geschlossene Clipkanal minimiert die Ablagerung von Zahnstein und ermöglicht so ein problemloses Öffnen und Schließen des Clips während der gesamten Behandlungsdauer. Die Öffnung des Clips hat die Form eines Schlüssellochs und ist zudem strategisch weiter okklusal positioniert. Durch die breitere Oberseite wird ein optimaler Zugang für systemunabhängige Öffnungsinstrumente garantiert und durch ihre Lage zudem sichergestellt, dass es beim Öffnen und Schließen zu keinem Kontakt mit Slot und Bogen kommt. Die Verengung der Öffnung nach unten führt das Instrument in die richtige Richtung, sodass automatisch ein Zug nach unten anstatt nach vorne entsteht. Dies vermeidet zuverlässig eine Verformung des Clips. Die reduzierte Krümmung verbessert die Clipstabilität und sichert die Bogenführung. Der Clip rastet fühlbar ein und sorgt dafür, dass Patienten die Praxis stets mit richtig geschlossenen Brackets verlassen. Höhere Flügelunterschnitte durch schlankere okklusale Flügel und abgeschrägte Konturen erlauben selbst im okklusalen Bereich eine maximale mesiodistale Breite des Clips. Dieser garantiert dem Anwender bestmögliche Rotationskontrolle sowie mehr Stabilität.

Die höheren Flügelunterschnitte bieten zudem mehr Grip für Ligaturen und Zubehör. Mit In-Ovation® X lassen sich doppelte Ligaturen ganz einfach platzieren.

Das okklusal reduzierte Profil bietet volle Interaktivität. Der robotergesteuerte Zusammenbau und die geschweißte Basis erhöhen Stabilität und Leistungsfähigkeit, während das einzigartige Polierverfahren eine glatte, glänzende Oberfläche schafft. Doch keine Angst – trotz aller Neuerungen von In-Ovation® X bleiben selbstverständlich die bewährten Eigenschaften der In-Ovation-Brackets, die Kieferorthopäden und Patienten seit Jahren schätzen, vollumfänglich erhalten.

In-Ovation® bedeutet Interaktivität

In-Ovation® X zeichnet sich durch das dynamische, interaktive In-Ovation®-Design aus, das es Anwendern ermöglicht, ihre Behandlungen von Anfang bis zum Ende mit einem intelligenten System durchzuführen. Der Kieferorthopäde behält mithilfe der selbstligierenden In-Ovation® X-Brackets jederzeit exakt die Kontrolle, die in der jeweiligen Behandlungsphase benötigt wird. Aufgrund der einzigartigen interaktiven Technologie der In-Ovation® X-Brackets entscheidet der Anwender, ob der Bogendraht im Slot passiv, expressiv oder aktiv arbeitet.

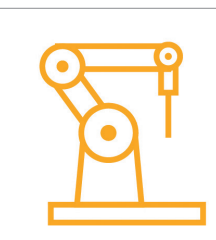
In-Ovation® X – mit Erfahrung in die Zukunft

Bei diesem Entwicklungsvorhaben brachte Dentsply Sirona Orthodontics über die Marke GAC jahrzehntelange Erfahrung auf dem Gebiet der Selbstligierung, Know-how als Branchenführer sowie nachgewiesene klinische Ergebnisse ein – ideale Voraussetzungen, mit dem Design der nächsten Generation des In-Ovation®-Brackets zu beginnen. Alle kritischen Qualitätskriterien der Brackets (Torque, Angulation, Slot etc.) sowie der Herstellungsprozess wurden bis ins kleinste Detail ausgearbeitet, hochpräzise geplant und von den Ingenieuren des F&E-Teams gemäß internationalen Standards mit modernsten Methoden vermessen und geprüft.

Die In-Ovation® X-Brackets werden mithilfe digitaler Roboter- und Automationstechnik im eigenen Forschungs-, Design- und Fertigungscampus in Sarasota, Florida, hergestellt. Die beispiellose Fertigungspräzision ermöglicht es, wichtige Leistungsmerkmale noch besser zu definieren und die Vorhersagbarkeit des Behandlungsergebnisses für den Anwender zu erhöhen.

Mit In-Ovation® X startet Dentsply Sirona Orthondontics in eine neue Generation selbstligierender Brackets. Eine verbesserte Clipstabilität, ein geschlossener Clipkanal, ein reduziertes Profil und ein systemungebundener Öffnungsmechanismus bei gleichbleibenden, bewährten Eigenschaften der In-Ovation Linie wie Kontrolle, Interaktivität und Komfort überzeugen Kieferorthopäden und Patienten. Freuen Sie sich auf die modernste selbstligierende Technologie.

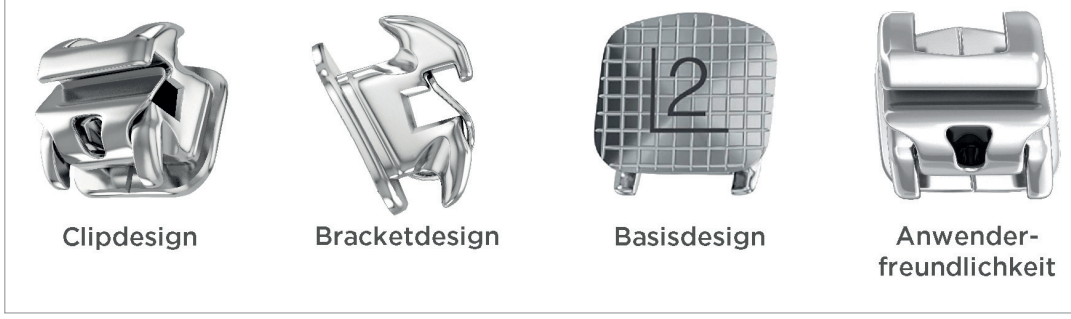
Weitere Informationen unter www.inovationx.com KN



Herstellung mit modernster digitaler Robotertechnik.

Präzise Feinsteuerung von Angulation und Torque für bessere Kontrolle.

Metallspritzguss (MIM) für Formstabilität, Präzision und Festigkeit.



KN Adresse

GAC Deutschland GmbH
Bayerwaldstraße 15
81737 München
Tel.: 089 540269-0
gacde.info@dentsplysirona.com
www.dentsplysirona.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Perfekte Kombination für unsichtbare Behandlungen

Das neue NOVA CLEAR Keramikbracket vereint Ästhetik, Komfort und Stärke.

Ein neues, hochmodernes Keramikbracket ist ab sofort über die Firma dentalline erhältlich. Das konventionell ligierbare NOVA CLEAR erscheint nahezu

Die Triple X Basis mit ihren speziellen Unterschnitten ermöglicht eine rein mechanische, zuverlässige Retention sowie ein problemloses Entfernen der Brackets nach Behandlungsabschluss.

unsichtbar im Mund, da es aufgrund seines patentierten Keramikmaterials die natürliche Zahnfarbe durch das Bracket wiedergibt. Aus einem patentierten, hochfesten Keramikmaterial im Ceramic Injection Molding-(CIM-)Verfahren gefertigt, bietet es eine extrem hohe Dichte sowie eine gleichmäßigere Oberfläche, wodurch das Risiko etwaiger Materialbrüche von vornherein eliminiert wird.

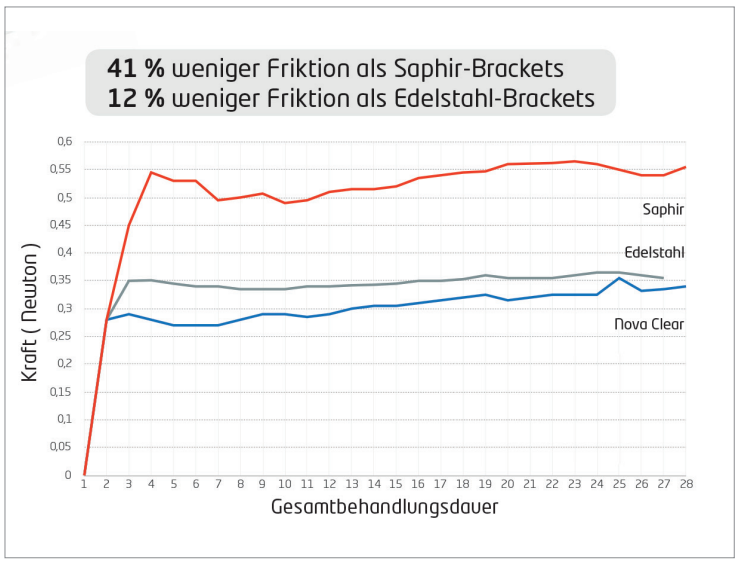
Ästhetik und Komfort, die ihresgleichen suchen

NOVA CLEAR Brackets gewährleisten neben ihrer unerreichten Ästhetik zudem einen ausgezeichneten Tragekomfort. Ermöglicht wird dieser durch die glatten, abgerundeten Kanten sowie das außergewöhnlich niedrige Profil (1,85 mm). Aber auch die anatomisch gewölbte Form der verschiedensten Arten der Ligation ermöglichenden Tie-Wings minimiert Schleimhautkontakte und somit unerwünschte Weichgewebsirritationen und trägt so zum hohen Patientenkomfort bei.

Das neue NOVA CLEAR Keramikbracket wird im Ceramic Injection Molding-(CIM-)Verfahren gefertigt.

Zuverlässiges Bonding, problemloses Debonding

Das neue Keramikbracket verfügt über eine rein mechanische Triple X Basis. Diese ist das Ergebnis eines speziellen Herstellungsverfahrens, welches auf der Klebefläche ganz besondere Unterschnitte generiert, die einen starken und absolut sicheren Haftverbund ermöglichen. Zudem wird durch diese Fertigungstechnik eine Basisform realisiert, die eine äußerst präzise Passung am Zahn gewährleistet. Ist das Ende der Behandlung erreicht, können die Brackets durch die einzigartige Triple X Basis splitterfrei und ohne den Zahnschmelz zu beschädigen wieder entfernt werden.



Im Vergleich zu konventionellen Saphirbrackets erreicht das neuen NOVA CLEAR Bracket um 41 Prozent niedrigere Friktionswerte.

Präzise und verlustfreie Übertragung von Kräften

NOVA CLEAR Brackets verfügen über dreifach abgerundete Slotkanten sowie eine glatte Oberfläche des Bracketkorpus, wodurch Reibungen minimiert, Gleitmechaniken optimiert und Kräfte verlustfrei übertragen werden. Zudem wird das unerwünschte Binding und Notching des Behandlungsbogens deutlich reduziert. Im Vergleich zu konventionellen Saphirbrackets erreicht das neue NOVA CLEAR Bracket um 41 Prozent niedrigere Friktionswerte. Dies führt zu schnelleren Zahnbewegungen und somit deutlich kürzeren Behandlungszeiten. KN

KN Adresse

dentalline GmbH & Co.KG
Goethestraße 47
75217 Birkenfeld
Tel.: 07231 9781-0
Fax: 07231 9781-15
info@dentalline.de
www.dentalline.de

Jetzt neu: TADmatch™

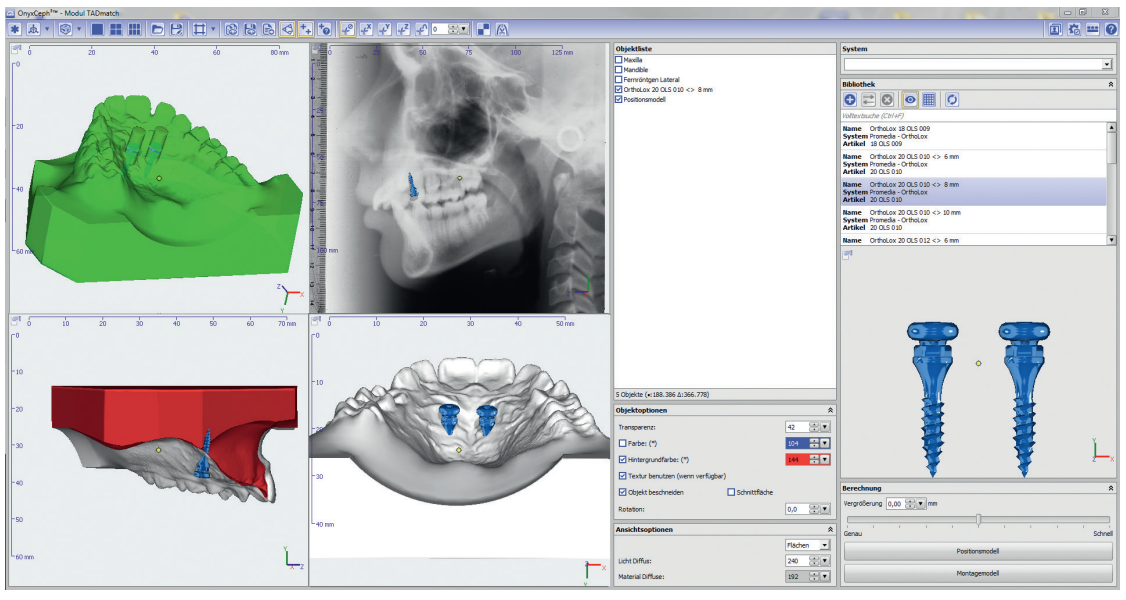
Digitaler Workflow für die skelettale Verankerung.

Mit der Entwicklung des TADmatch™ Moduls innerhalb der Software OnyxCeph³™ bietet Promedia erstmalig die Möglichkeit, den digitalen Workflow von der Positionsplanung der OrthoLox-Minischrauben (weitere Schraubensysteme sind in Planung) bis zum 3D-Druck von Modellen und der Herstellung von Insertionshilfen umzusetzen. Die Planung der Schraubenpositionen erfolgt in Relation zu virtuellen Modellen und zusätzlichen 2D- und 3D-Bildvorlagen, die auch aus einem gescannten Gipsmodell, generiert werden können.

Alle Teilaufgaben im Zusammenhang mit patientenbezogenem Datenimport, Datenverwaltung, Ausrichtung usw. können in der Hostanwendung OnyxCeph³™ durchgeführt werden. Dies betrifft auch die Nutzung von Schnittstellen zu Praxisverwaltungs- und bildgebenden Systemen. SLT-Dateien können dann an einen vorhandenen 3D-Drucker oder einen externen Dienstleister zur Herstellung von Hilfsmodellen versandt werden. Am Ende des Prozesses kann eine vorgefertigte Apparatur stehen. Die Insertion der Minischrauben und das Einsetzen der Apparatur können im Idealfall in einer Sitzung erfolgen. KN

KN Adresse

PROMEDIA MEDIZINTECHNIK A. Ahnfeldt GmbH
Marienhütte 15
57080 Siegen
Tel.: 0271 31460-0
Fax: 0271 31460-80
info@promedia-med.de
www.promedia-med.de



Kieferorthopädie „4.0“ – digitale KFO

CAD/CAM-gefertigte KFO-Apparaturen aus dem Hause orthoLIZE.

orthoLIZE stellt Herbst-Scharniere digital her – mit Steigerung der filigranen Passgenauigkeit. *(© orthoLIZE GmbH)*

Intraoralscanner und modernste CAD-Anwendungen ebnen den Weg in die digitale Kieferorthopädie. „Die Qualitätsverbesserung von CAD/CAM-gefertigten kieferorthopädischen Apparaturen eröffnet uns neue Wege“, betont orthoLIZE-Geschäftsführer Lucas Göhring. Spezialisiert auf digitale Prozesse, läutet das Unternehmen ein neues Zeitalter in der Herstellung von KFO-Apparaturen ein. Dazu gehören die virtuelle Modellierung und anschließende Fertigung von Set-ups über Herbst-Scharniere bis hin zu Verankerungsapparaturen. Umgesetzt mittels subtraktiver Verfahren (Fräsen) sowie additiver 3D-Druck-Technik (Metall und Kunststoff) ermöglicht dieser Workflow eine ökonomische, reproduzierbare und hochpräzise Fertigung. Ausgangspunkt der Prozesskette sind übermittelte Intraoralscans oder digitalisierte Gipsmodelle. Kieferorthopäden, kieferorthopädisch tätige Zahnärzte und Labore vertrauen auf das Knowhow des Fertigungsdienstleisters orthoLIZE und gehen neue Wege in Richtung Kieferorthopädie 4.0. KN

KN Adresse

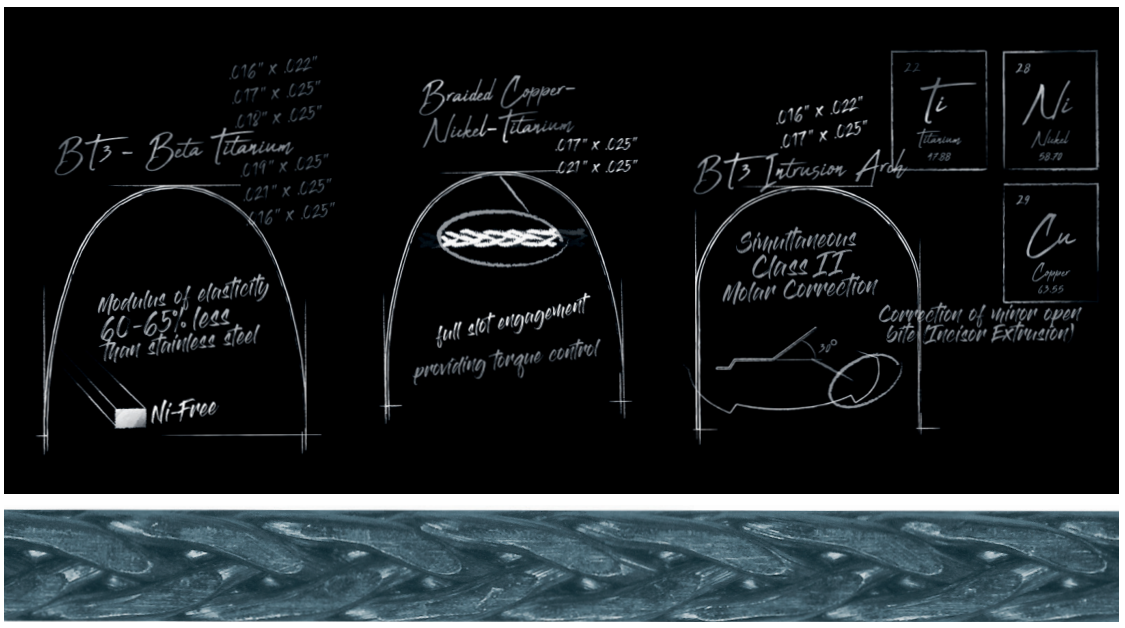
orthoLIZE GmbH
Im Nordfeld 13
29336 Nienhagen
Tel.: 05144 6989-550
Fax: 05144 6989-288
info@ortholize.de
www.ortholize.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

FORESTADENT präsentiert neue Bogenserie

Kooperation mit Prof. Dr. Ravindra Nanda bringt innovative Drähte für noch effektivere Multibandbehandlungen hervor.

Gleich drei neue Bögen für die Bracketttherapie sind ab sofort über FORESTADENT beziehbar. Dem Pforzheimer Unternehmen ist es gelungen, in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Ravindra Nanda (Connecticut/USA) – einem ausgewiesenen Experten im Bereich Biomechanik und in der Erforschung orthopädischer Kräfte – innovative Drähte zu entwickeln, die noch effektivere Zahnbewegungen ermöglichen.



Ob in der Nivellierungs- und Ausrichtungsphase oder im Finishing eingesetzt – der thermoaktive Nanda Braided Copper-Nickel-Titanium bietet ein nahezu konstantes Kraftniveau für noch effektivere und somit schnellere Behandlungen.

Der biegbare Beta-Titanium-Bogen mit großem Einsatzbereich

Mit dem Nanda BT3 wird ein Bogen vorgestellt, der die neueste Generation von Beta-Titan-Drähten darstellt. Der NBT3 eignet sich perfekt für die Anwendung in den mittleren Therapiephasen sowie im Finishing und verfügt über herausragende Eigenschaften für noch schnellere sowie genauere Behandlungserfolge. So bietet der NBT3 Beta-Titanium unter anderem eine ausgezeichnete Form- und Biegbarkeit, die entsprechend der vorliegenden klinischen Situation komplexe Biegungen des Drahtes ohne die Gefahr von Brüchen ermöglicht. Der Einsatzbereich des NBT3 ist doppelt so groß wie der von Stahlbögen, da sein Elastizitätsmodul um 60 bis 65 Prozent niedriger liegt als bei Stahl. Von großem Vorteil erweist sich zudem seine speziell polierte Oberfläche mit besonders glattem Finish. Sie gewährleistet verbesserte Gleitmechaniken für noch kürzere Behandlungen. Der NBT3 ist frei von Nickel und eignet sich daher ausgezeichnet für Patienten mit Nickelallergie. Er ist ausschließlich in Vierkantform erhältlich und in sechs Dimensionen beziehbar (.016″ x .022″, .017″ x .025″, .018″ x .025″, .019″ x .025″, .021″ x .025″ sowie .016″ x .025″).

Der flexible Kupfer-Nickel-Titan-Bogen mit konstant sanfter Kraft

Ein nahezu gleichbleibendes Kraftniveau – und zwar, ganz gleich, wie stark der Bogen ausgelenkt wird – bietet der ebenfalls neue Nanda Braided Copper-Nickel-Titanium. Der verseilte Vierkantdraht besteht aus einer Kupfer-Nickel-Titan-Legierung, deren Kupferanteil für eine noch niedrigere Kraftabgabe sorgt als bei NiTi-Bögen. Die nahezu konstant wirkenden Kräfte werden selbst über einen längeren Zeitraum beibehalten, was zu schnelleren Zahnbewegungen bei weniger Bogenwechseln führt. Der Nanda Braided Copper-Nickel-Titanium verfügt über eine geringe Steifigkeit sowie eine außerordentliche Flexibilität, wodurch er besonders leicht einzuligieren ist. Seine Thermoaktivität lässt ihn erst im Patientenmund aktiv werden. Der Einsatzbereich des slotfüllenden und somit eine effektive Torquekontrolle gewährleistenden Bogens umfasst die Nivellierungs- und Ausrichtungsphase. Zudem ist der in den Dimensionen .017″ x .025″ sowie .021″ x .025″ verfügbare Nanda Braided Copper-Nickel-Titanium als Finishing-Bogen zum Erhalt bzw. zur Applikation von Torque einsetzbar.

Das multifunktionale Talent für gleich mehrere Behandlungsaufgaben

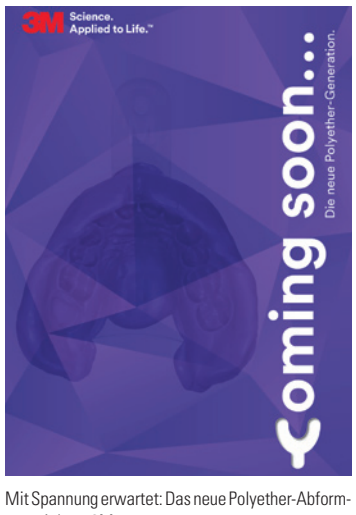
Nicht nur zur Intrusion von Frontzähnen, sondern darüber hinaus für die Lösung zahlreicher weiterer Behandlungsaufgaben kann der Nanda BT3 Intrusion Arch eingesetzt werden. So eignet sich der neue Beta-Titan-Draht z. B. für die simultane Korrektur von Klasse II-Molarenverhältnissen, leichten Fällen mit offenem Biss (Extrusion der Schneidezähne), zur Korrektur einer schiefen Okklusalebene im Frontzahnbereich oder zum Auffächern von z. B. nach lingual inklinierten Schneidezähnen. Darüber hinaus kann der Einsatz des NBT3 Intrusionsbogens zur Vermeidung unerwünschter Nebenwirkungen beitragen, die mit der Retraktion von Eckzähnen einhergehen. Der extrem biegbare Bogen verfügt beidseitig über voraktivierte 30°-V-Biegungen und ist in Vierkantform in zwei Dimensionen beziehbar (.016″ x .022″, .017″ x .025″). KN

KN Adresse

FORESTADENT
Bernhard Förster GmbH
Westliche Karl-Friedrich-Straße 151
75172 Pforzheim
Tel.: 07231 459-0
Fax: 07231 459-102
info@forestadent.com
www.forestadent.de

Coming soon …

3M stellt die nächste Polyether-Generation vor.



Mit Spannung erwartet: Das neue Polyether-Abformmaterial von 3M.

Es gibt erfreuliche Neuigkeiten für bestehende und potenzielle Polyether-Fans: Die Familie der 3M Impregum Polyether-Abformmaterialien bekommt im April 2018 Zuwachs. Vorgestellt wurde das neue Material erstmals im Februar 2018 im Akademischen Zentrum für Zahnheilkunde Amsterdam (ACTA). Eine Gruppe von 25 Zahnmedizinern aus Westeuropa erhielt dort exklusive Einblicke in die Weiterentwicklung des Materials, das seit über 50 Jahren Maßstäbe in Sachen Abformqualität setzt. Speziell durch seine intrinsische Hydrophilie und einzigartige Fließfähigkeit zeichnet es sich aus.

Bewährtes

Diese bewährten Polyether-Vorteile werden in der neuen Materialgeneration mit optimierten Eigenschaften kombiniert. Die Teilnehmer einer Feldstudie (550 Zahnmediziner), die das Neuprodukt bereits Ende 2017 im klinischen Einsatz testeten, waren begeistert von Handling und Abformqualität. Weitere Informationen folgen in Kürze … KN

3M und Impregum sind Marken der 3M Company.

KN Adresse

3M Deutschland GmbH
ESPE Platz
82229 Seefeld
Tel.: 08152 700-1777
Fax: 08152 700-1666
info3mespe@mmm.com
www.3M.de/OralCare

3M Deutschland
[Infos zum Unternehmen]

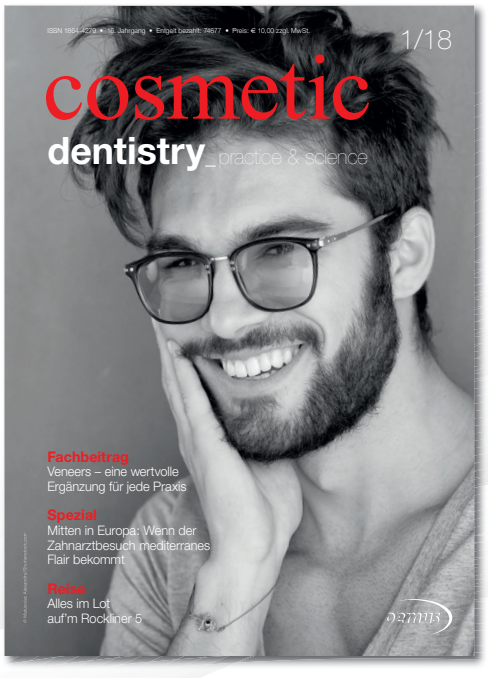
ANZEIGE

PROBEABO
cosmetic dentistry

1 Ausgabe kostenlos!

jährliche Erscheinung
4-mal

BESTELLUNG AUCH ONLINE MÖGLICH
www.oemus-shop.de



Fax an +49 341 48474-290

☐ Ja, ich möchte das Probeabo beziehen. Bitte liefern Sie mir die nächste Ausgabe frei Haus.

Soweit Sie bis 14 Tage nach Erhalt der kostenfreien Ausgabe keine schriftliche Abbestellung von mir erhalten, möchte ich die cosmetic dentistry im Jahresabonnement zum Preis von 44,– €/Jahr* inkl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten beziehen.

Unterschrift

Widerrufsbelehrung: Den Auftrag kann ich ohne Begründung innerhalb von 14 Tagen ab Bestellung bei der OEMUS MEDIA AG, Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig schriftlich widerrufen. Rechtzeitige Absendung genügt. Das Abonnement verlängert sich automatisch um 1 Jahr, wenn es nicht fristgemäß spätestens 6 Wochen vor Ablauf des Bezugszeitraumes schriftlich gekündigt wird.

Name/Vorname

Straße/PLZ/Ort

Telefon/E-Mail

Stempel

KN 4/18

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29 · 04229 Leipzig · Deutschland
Tel.: +49 341 48474-201 · grasse@oemus-media.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.